

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Bauernproteste

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Bauernproteste – Sollte der Agrarsektor weiterhin subventioniert werden?

Elisabeth Benzik



Die Bauernverbände erreichen damit ihre Hauptziele. Die Bundesregierung hat erste Zugeständnisse gemacht, und die Maßnahmen zur Erhaltung der Bundeshaushalts im Agrarsektor könnten über längere Zeit hinaus von Bauern und Bauernverbänden akzeptiert werden. Erhalten Sie mit Ihren Schülern und Schölerinnen die Motivation für die Lernaktivitäten sowie die Argumente in der Debatte um die Subventionierung der Landwirtschaft und die Zukunft des Agrarsektors.

KOMPETENZFACH

Klassenstufe: 5-11

Quelle: 24.11.2014

Kompetenzen: Sachkompetenz, Ausdruckskompetenz, Urteilskompetenz

Thematische Bereiche: Landwirtschaft, Subventionen, Haushaltspolitik, Bundeshaushalt,

Agrarpolitik, Agrarverbände

Medien: Statistiken, Informationsdienste, Zeitungsartikel, Interviews

Bauernproteste – Sollte der Agrarsektor weiterhin subventioniert werden?

Elisabeth Jarczyk



© deepblue4you/iStock/Getty Images Plus

Die Bauernproteste erreichen dieser Tage ihren Höhepunkt. Die Bundesregierung hat erste Zugeständnisse gemacht, und die Maßnahmen zur Entlastung des Bundeshaushalts im Agrarsektor gemildert oder gestrichen. Die Bäuerinnen und Bauern haben weitere Proteste angekündigt. Erarbeiten Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern die Motivation für die Demonstrationen sowie die Argumente in der Debatte um die Subventionierung der Landwirtschaft und die Zukunft des Agrarsektors.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	9–11
Dauer:	3–4 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Sachkompetenz, Analysekompetenz, Urteilskompetenz
Thematische Bereiche:	Landwirtschaft, Subventionen, Haushaltspolitik, Bundeshaushalt, Agrarsektor, Agrarökonomie
Medien:	Statistiken, Informationstexte, Zeitungsartikel, Interview

Didaktisch-methodisches Konzept

In **M 1** befassen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Hintergründen und dem bisherigen Verlauf der Proteste der Landwirtinnen und Landwirte. Sie analysieren anhand von Statistiken die Entwicklung der Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland und der ausgezahlten Subventionen von 1990 bis heute.

In **M 2** erarbeiten die Lernenden verschiedene Positionen in der Debatte um die Subventionierung von Landwirtschaft in Deutschland. Sie fassen in einer Gruppenarbeit arbeitsteilig drei Texte zusammen und stellen sie einander vor. Die Schülerinnen und Schüler diskutieren die erarbeiteten Argumente und prüfen sie anhand eigener Recherchen. Abschließend verfassen sie in Einzelarbeit eine Erörterung zu der Leitfrage.

Auf einen Blick

Bauernproteste – Sollte der Agrarsektor weiterhin subventioniert werden?

Lernziel: Die Schülerinnen und Schüler kennen die Hintergründe der Proteste der Bäuerinnen und Bauern und können die Perspektiven in der Debatte einordnen und reflektieren. Sie können ihre eigene Position anhand der erarbeiteten Argumente verschriftlichen.

M 1 **Traktoren auf der Autobahn – Ein Konflikt zwischen Bundesregierung und der Bauernschaft**

M 2 **Sollte der Agrarsektor weiterhin subventioniert werden?**

Hinweise und Erwartungshorizonte

Traktoren auf der Autobahn – Ein Konflikt zwischen Bundesregierung und der Bauernschaft

M 1

Aufgaben

1. Lies die Presseauschnitte durch. Halte die relevanten Informationen zu den Protesten stichwortartig fest.
2. Analysiert zu zweit die Statistiken. Was sagen sie über die Landwirtschaft in Deutschland aus?
3. Diskutiert: Sind die Kritik und der Unmut der Bäuerinnen und Bauern nachvollziehbar?



Was hat die Proteste ausgelöst?

[...] Zum einen hatte die Ampel-Koalition in Berlin beschlossen, die Steuerbegünstigung von Agrardiesel zu kippen. Dieselkraftstoff wird mit 47,04 Cent pro Liter besteuert. Über die sogenannte Agrardieselvergütung können sich die Landwirte bisher 21,48 Cent pro Liter erstatten lassen. Wenn diese Regelung wegfällt, wird eben jeder verbrauchte Liter Diesel für die Landwirte um diese 21,48 Cent teurer. Nach den ursprünglichen Plänen der Bundesregierung sollte zudem für die Landwirte die Befreiung von der Kfz-Steuer wegfallen. Sie hätten damit künftig für jeden Traktor oder andere landwirtschaftliche Fahrzeuge Steuern zahlen müssen. Die Regierung hatte sich davon Einsparungen von rund 900 Millionen Euro für das kommende Jahr erhofft. [...]

10 Quelle: SWR, „FAQ: Darum geht es bei den Bauernprotesten in RLP“, 05.01.2024, <https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/faq-bauernproteste-in-rlp-darum-geht-es-104.html> [letzter Abruf: 17.01.2024].

Was konnten die Bäuerinnen und Bauern mit ihren Protesten bislang erreichen?

Bislang war der Plan der Bundesregierung, die seit 70 Jahren bestehende Subventionierung des Agrardiesels unverzüglich zu streichen. Nun soll sie über drei Jahre hinweg schrittweise auslaufen. Die ursprünglich geplante Streichung auch der Kfz-Steuerbefreiung für Landwirtschaftsfahrzeuge hat die Regierung nun ganz fallen gelassen.

Autorentext

Wie zufrieden sind die Bauern mit den aktuellen Kompromissvorschlägen?

20 [...] Dem Bauernverband genügt der Kompromiss der Bundesregierung, der weiterhin einen schrittweisen Wegfall der Begünstigung für Agrardiesel enthält, nicht. Sie fordern eine komplette Rücknahme der Mehrbelastungen und allgemein bessere Bedingungen für die Landwirtschaft. Bauernpräsident Rukwied rief auf der Demonstration am Montag, die Demonstration setze ein Zeichen: „Es reicht, zu viel ist zu viel.“ [...]

25 Quelle: Handelsblatt, „Tausende bei Bauern-Demo in Berlin: Das müssen Sie zum Protest wissen“, 15.01.2024, <https://www.wiwo.de/politik/deutschland/bauernproteste-tausende-bei-bauern-demo-in-berlin-das-muessen-sie-zum-protest-wissen/29600692.html> [letzter Abruf: 17.01.2024].

Wie könnte es weitergehen?

30 [...] Jürgen Maurer, Vorsitzender des Bauernverbands Hohenlohe-Schwäbisch Hall-Rems, sprach nach dem Protest in Berlin von einer "maximal frustrierten" Stimmung unter den Landwirten. [...] Schon vor der Fahrt nach Berlin haben Bauernverbände mit weiteren Protesten gedroht. [...] „Was den Landwirten zu Recht sauer aufstößt, ist die Regulierungsflut, die Bürokratie, die Verordnungen, die stattfinden und die Gesetze, die uns auferlegt worden sind. Das kann und darf so nicht weitergehen.“

35 Quelle: SWR, „Nach Protest in Berlin am Montag: Bauern weiterhin "maximal frustriert“, 15.01.2024, <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/heilbronn/bauern-heilbronn-franken-grossdemo-berlin-100.html> [letzter Abruf: 17.01.2024].

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Bauernproteste

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Bauernproteste – Sollte der Agrarsektor weiterhin subventioniert werden?

Elisabeth Benz



Die Bauernverbände erreichen damit ihre Ziele. Die Bundesregierung hat erste Zugeständnisse gemacht, und die Maßnahmen zur Erhaltung der Bundeshaushalts im Agrarsektor könnten über längere Zeit hinaus von Bauern und Bauernverbänden akzeptiert werden. Erhalten Sie mit Ihren Schülern und Schölerinnen die Motivation für die Lernaktivitäten sowie die Argumente in der Debatte um die Subventionierung der Landwirtschaft und die Zukunft des Agrarsektors.

KOMPETENZFACH

Klassenstufe: 5-11

Themen: 2-4 Lerninhalte

Kompetenzen: Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Urteilskompetenz

Thematische Bereiche: Landwirtschaft, Subventionen, Haushaltspolitik, Bundeshaushalt,

Agrarpolitik, Agrarverbände

Medien: Statistiken, Informationsdienste, Zeitungsartikel, Interviews